

MEIN WOCHENBERICHT IM AGRIPRAKTI VOM 10. - 14. FEBRUAR 2025

DAS BIN ICH:

Mein Name ist Thea Stoop und ich bin 15 Jahre alt. Ich lebe mit meinen Eltern Gabi und Bruno, meinem älteren Bruder Veit (2004) und meinem Hund Merlin in Ermensee im Kanton Luzern. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport und Musik. Am Wochenende verbringe ich viel Zeit mit meinem Hund oder mit Freunden.

Mein Agri Prakti Jahr absolviere ich in Rain LU bei Familie Schöpfer Kuratli. Zur Familie gehört meine Ausbilderin Bettina, ihr Mann Urs und die zwei Kinder Madlen (2018) und Jonas (2019). Sie haben einen Schweinezucht-, Schweinemast- und Ackerbaubetrieb. Diverse Kleintiere wie Hasen, Katzen, Hühner und Ponys sind auch auf dem Hof.

Nach dem Agri Prakti mache ich eine Lehre als Dentalassistentin.



MONTAG, 10. FEBRUAR 2025

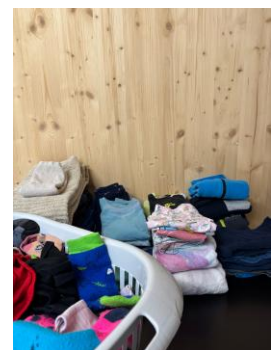
Heute bin ich früh in meinen Tag gestartet. Um 6:30 fuhr ich mit dem Töffli zum Betrieb. Als ich ankam, wurde ich herzlich empfangen und wir haben direkt gefrühstückt. Nach einem kurzen



Kartenspiel mit den Kindern ging ich in den Stall. Dort habe ich alle Kleintiere versorgt. Die Kaninchen, die Hühner und die Katzen habe ich gefüttert. Die Ponys habe ich auf die Weide gelassen und die Box ausgemistet. Bevor ich wieder zurück ins Haus ging, habe ich den Stall noch gewischt. Drinnen angekommen, habe ich die Betten frisch bezogen und das Haus gestaubsaugt. Danach musste ich noch eine paar Fenster putzen. Anschliessend habe ich Bettina beim Kochen geholfen. Nach dem Abräumen ging es für mich in die Mittagspause. Um 13:30Uhr ging ich mit Madlen und ihrem Pony in den Wald. Da trafen wir die anderen und verbrachten den Nachmittag draussen. Als wir zurückkamen, habe ich mit den Kindern gebastelt. Bettina hat das Znacht vorbereitet und ich musste nur noch den Tisch decken. Nachdem wir gemeinsam gegessen und alles wieder aufgeräumt hatten, konnte ich Feierabend machen.

DIENSTAG, 11. FEBRUAR 2025

Um 7:15Uhr haben wir gemeinsam gefrühstückt. Danach ging ich direkt in den Stall. Als ich wieder ins Haus kam, habe ich wieder gestaubsaugt und das Badezimmer kurz abgewischt. Wie jeden Dienstag habe ich die Küchenkombination und den Tisch geölt, sowie die Küchenschränke und den Kühlschrank geputzt. Danach musste ich Wäsche zusammenlegen. Vor dem Mittagessen machte ich eine Apfelwähe und eine Salatsauce. Da Bettina einen grossen Teil vom Mittagessen kochte, musste ich nur noch Nudeln kochen. Nach dem Essen ging ich etwa um 12:30 Uhr in den Mittag und hatte eine lange Pause. Um 14:00 Uhr fing ich an den Boden aufzunehmen. Die Kinder hatten noch Schule. Als sie nach Hause kamen, habe ich den ganzen Nachmittag mit Madlen verbracht. Wir spielten Spiele, räumten ihr Zimmer auf und verkleideten uns. Manchmal gehe ich am Dienstagabend nach Hause. Dies war heute der Fall.



MITTWOCH, 12. FEBRUAR 2025



Heute startete um 8:00 Uhr die Schule in Sursee. Wie jede zweite Woche, hatte ich heute Kochunterricht am Morgen. Zuerst haben wir ein Menu geplant, welches wir nach den Fasnachtsferien kochen müssen. Dann ging es in die Küche. Ich habe Apfelküchlein gemacht und zum ersten Mal frittiert. Unsere Lehrerin gibt uns jedes Mal eine Aufgabe, die wir machen müssen. Heute war es Kartoffeln im Dampfkochtopf dämpfen. Um 11:45 Uhr gibt es immer Mittagessen. Da meine Gruppe aufräumen musste, hatten wir erst etwa um 13:00 Uhr Pause. Um 13:30 Uhr ging es mit ABU weiter. Da beschäftigten wir uns mit dem Thema Food Waste. Nach der Pause hatten wir einen Test. Um 17:00 Uhr war die Schule aus und ich ging mit dem Zug nach Hause.

DONNERSTAG, 13. FEBRUAR 2025

Da ich am Mittwoch nach der Schule immer nach Hause gehe, fuhr ich heute wieder mit dem Töffli auf den Betrieb. Ich musste erst um 9:00 Uhr beginnen. Da der Stall bereits erledigt war, startete ich direkt mit dem Putzen der Bäder und dem Wechseln der Frotteewäsche. Anschliessend startete ich mit Kochen für das Mittagessen. Ich habe einen Omelettenteig, eine Bolognesesauce sowie einen Salat zubereitet. Um 11:30 Uhr wollte ich die Omeletten anbraten, doch es hat nicht sofort funktioniert. Deshalb hat mir Bettina geholfen. Nach dem Mittagessen konnte ich bis 13:45 Uhr Mittagspause machen. Ich durfte mit den anderen noch etwas fernsehen, da es die ganze Zeit geregnet hat. Danach habe ich Knöpfli für den nächsten Tag vorbereitet und die Spülmaschine aus- und eingeräumt. Den restlichen Tag habe ich mit den Kindern verbracht. Da Madlen noch ein Elterngespräch hatte, war ich mit Jonas allein. Später habe ich das Abendessen vorbereitet, da Bettina noch ins Turnen ging. Anschliessend hatte ich Feierabend.



FREITAG, 14. FEBRUAR 2025

Heute hat mein Tag bereits um 6:30 Uhr gestartet. Bettina ging den ganzen Tag auswärts arbeiten. Zuerst habe ich die Kinder für die Schule bereit gemacht und gewartet, bis Urs sie in die Schule bringt. Anschliessend ging ich direkt in den Stall. Die Ponys habe ich heute nicht auf die Weide gelassen, da es gefroren war. Im Haus habe ich wieder gestaubsaugt. Heute waren auch das UG und das Treppenhaus dran. Einen Zopf habe ich ebenfalls vorbereitet. Danach ging ich nochmals raus zu den Ponys und habe sie longiert. Als ich wieder ins Haus kam, startete ich mit kochen. Ich habe Fleischvögel in einer Sauce gekocht. Dazu gab es die vorbereiteten Knöpfli und Broccoli. Vor dem Mittagessen hatte ich noch Zeit, etwas Wäsche zu machen. Nach dem Mittag machte ich Pause. Um 13:45 Uhr ging ich wieder nach oben. Da Jonas mit Urs in den Stall ging, konnte ich bei der Wäsche noch weiter machen. Als Madlen nach Hause kam, spielten wir, bis Bettina zurückkam. Um 17:00 Uhr durfte ich nach Hause ins Wochenende.



Thea Stoop Name, 26. Februar 2025